

[10940.] Der Subscriptionspreis für:

**Stüve,
Osnabrückische Geschichte.
I. u. II. Theil**

erlischt mit Ende März. Die zweite Lieferung des II. Theils erscheint im April als Rest.
Fr. Frommann in Jena.

[10941.] Soeben ist bei mir erschienen und versandte ich pro novitate:

**Die Einkommensteuer.
Finanzwissenschaftliche Studien
zur
Reform**

der
directen Steuern in Deutschland

von
Dr. Adolf Held,
a. o. Prof. der Staatswissenschaften in Bonn.
Gross Octav. Preis 2 \mathfrak{f} .

Das vorstehende Werk behandelt die Frage, in welcher Ausdehnung und Form die Einkommensteuer zulässig und wünschenswerth sei vom theoretischen und praktischen Standpunkte aus. Es werden die allgemeinen Grundsätze der Steuerpolitik nach dem neuesten Stande der deutschen Wissenschaft und mit eingehender Berücksichtigung der Literatur erörtert, die praktischen Einrichtungen der wichtigsten Länder in Bezug auf directe Steuern kritisch geschildert und namentlich die gegenwärtig in Deutschland im Gange befindlichen Reformbestrebungen, im Hinblick auf welche das ganze Werk geschrieben ist, ausführlich besprochen.

Ich bitte um thätige Verwendung für dieses in der gegenwärtigen Zeit besonders wichtige und leicht verkäufliche Werk.

Auf 6 Expl. fest: 1 Freixemplar.
Bonn, März 1872.

Adolph Marcus,
Verlag.

Abermals

[10942.] geht uns soeben aus Amerika eine Baarbestellung auf einhundert Exemplare des Werkes:

**Illustrierte Geschichte
des
deutsch-französischen Krieges
von
1870/71.**

Für das Volk bearbeitet
von
Alexander Gigl.

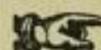
Vollständig. 63 Bogen Quartformat (500 Seiten) auf feinstem Belinpapier. Mit 260 Illustrationen, Portraits, Plänen und Karten.

Broschirt 3 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} ; gebunden 4 \mathfrak{f} ord.
zu. Der sich tagtäglich steigende Beifall, welchen diese einzig neutrale aller erschienenen Kriegsgeschichten, ein Geschichtswerk in des Wortes edelster Bedeutung, objectiv und leidenschafts-

los abgefaßt, über den Parteien stehend, ein Prachtwerk in Bezug auf Inhalt und Ausstattung, findet, veranlaßt uns hierdurch die Aufmerksamkeit der überseeischen, sowie der Handlungen jener europäischen Staaten, welche während des Krieges neutral geblieben, nochmals auf dieses concurrenzlos dastehende Unternehmen zu lenken.

Wir liefern 25 Expl. broschirt für 45 \mathfrak{f} baar, 50 Expl. für 80 \mathfrak{f} baar, fester Preis. Der Einband in Ganzleinen kostet 15 \mathfrak{N} , Einbanddecken 10 \mathfrak{N} baar. Probe-Exemplare zu Diensten.
A. Hartleben's Verlag in Wien.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

 Nur einmal hier angezeigt.

[10943.]

Anfang April erscheint:

**Protestantische Vorträge
Bd. IV.**

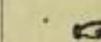
Heft 1—4. einzeln: à 5 \mathfrak{S} ord., in Rechnung mit 25 %, baar mit 40 % u. 11/10; im Abonnement: Heft 1—4. pro 1—8, 1 \mathfrak{f} ord., in Rechnung mit 25 %, baar mit 33 1/3 %.

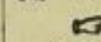
Bd. IV. Heft 1. Pred. Licent. Hossbach:
Das Gebet.

Bd. IV. Heft 2. Pred. Dr. Ehlers:
Der Tod Jesu.

Bd. IV. Heft 3. Pred. Dr. Thomas:
Die Auferstehung Jesu.

Bd. IV. Heft 4. Pred. Abgeordn. Richter:
Jesus und die Gemeinde.

 Diese wichtigen Vorträge bilden die Fortsetzung der so viel Aufsehen erregenden Hefte von Lisco und Sydow, werden daher ungemein viel verlangt werden.

 Unverlangt versende ich nichts, grössere à cond.-Bestellungen nur bei gleichzeitiger fester, resp. Baarbestellung.
Berlin. F. Henschel.

[10944.] Das
Nibelungenlied von Bartsch.
(Deutsche Classiker des Mittelalters
Band III.)

Die dritte Auflage des „Nibelungenliedes“ von Bartsch wird nicht vor Mai d. J. erscheinen können, und werden dann die zahlreich vorliegenden festen Aufträge Erledigung finden.

Da zu Beginn des neuen Schuljahres großer Bedarf dieser Ausgabe sein wird, werde ich an die Handlungen, die vor dem angegebenen Zeitpunkt Exemplare bedürfen, ausnahmsweise Bogen 1—10 pro complet und die übrigen Bogen nebst Umschlag bei der Versendung expediren.

Bitte Bestellungen auf Bogen 1—10 pro complet erbitte ich mir baldmöglichst.

Leipzig, 22. März 1872.

F. A. Brockhaus.

Interessante Novität landwirthschaftlicher Literatur.

[10945.]
**Verlag von Eduard Trewendt
in Breslau.**

Unter der Presse befindet sich und gelangt demnächst zur Ausgabe:

Die
intensive Wirthschaft,
die Bedingung des jetzigen Landwirthschaftsbetriebes

von
Oswald Sucker,
Oekonomie-Director.
gr. 8. Eleg. brosch. Preis 7 1/2 \mathfrak{S} ord. —
5 \mathfrak{S} netto.

Der Verfasser behandelt in diesem Thema eine brennende Frage der Zeit und löst seine Aufgabe in klarer und überzeugender Weise durch Niederlegung seiner Erfahrungen, die er durch mehr als 20jährige Beobachtungen in grösseren Wirthschaften gewonnen hat.

Herr Geh. Reg.-Rath Settegast, Director der landw. Akademie zu Proskau, hat in Anerkennung des gediegenen Werthes dieser Arbeit die Widmung derselben angenommen, welcher Umstand der Schrift zur besten Empfehlung gereichen wird.

Ich versende nur auf Verlangen und à cond. nur soweit es die kleine Auflage zulässt und nur unter der Bedingung, dass einem etwaigen Zurückverlangen durch Remission innerhalb 6 Wochen nach Veröffentlichung der ersten Aufforderung durch das Börsenblatt entsprochen wird.

Zu Bestellungen belieben Sie sich ev. des Naumburg'schen Wahlzettels zu bedienen.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Breslau, März 1872.

Eduard Trewendt,
Verlagsbuchhdlg.

[10946.] In kurzem erscheint bei mir:
**Weltelend und Welterschmerz.
Eine Rede**

gegen
**Schopenhauer's und Hartmann's
Pessimismus**
gehalten
im wissenschaftlichen Verein zu Berlin
am 2. März 1872

von
Jürgen Bona Meyer,
ord. Professor der Philosophie in Bonn.

8. Preis 6 bis 7 1/2 \mathfrak{S} .

Handlungen, die sich dafür besonders verwenden wollen, bitte ich mir ihre Bestellungen gefälligst bald zugeben zu lassen. Unter den zahlreichen Zuhörern der Rede in Berlin wird wohl größerer Absatz zu erzielen sein.

Bonn, 19. März 1872.

Adolph Marcus,
Verlag.